

Checkliste 9

Informationsstellen und deren Leistungsangebot



Definition

Für eine gesicherte Marktauswahl und eine zuverlässige Marktbearbeitung sind eine Fülle von Informationen notwendig, die zur Entscheidungshilfe beschafft werden müssen und die während des Prozesses der Marktbearbeitung immer wieder herangezogen werden müssen.

An guten Informationsmöglichkeiten besteht kein Mangel und häufig sind die gewünschten Informationen leichter und kostengünstiger zu beschaffen, als dies zunächst erscheinen mag.



Problemstellung

Andere wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen, oftmals andere rechtliche Gegebenheiten, eine andersartige Mentalität bedingen eine Fülle auslandsmarktspezifischer Informationen für eine erfolgreiche Auswahl und eine zuverlässige Bearbeitung des Auslandsmarktes.

Aufgrund ungenügender Informationen werden oftmals Fehler begangen, die zu einem Scheitern im Auslandsmarkt führen.



Beispiel

Ein Hersteller von Blechbearbeitungsmaschinen belieferte über einen zwischengeschalteten Händler in Zürich den Schweizer Markt. Aufgrund einer langen vertrauensvollen Zusammenarbeit hatte man dem Händler ein Zahlungsziel von acht Wochen eingeräumt.

Nach der letzten Lieferung erhielt der deutsche Hersteller die Nachricht von einem Konkursverwalter in der Schweiz, dass über das Vermögen des Händlers Konkurs beantragt sei und er mit der Verwertung der Konkursmasse beauftragt sei.

Zwei von dem deutschen Hersteller gelieferte Maschinen seien nach seinen Unterlagen noch nicht bezahlt und der Hersteller möge bitte nachweisen, dass ein Eigentumsvorbehalt wirksam bestellt worden sei.

Der Hersteller übergab seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die u.a. einen Eigentumsvorbehalt vorsahen. Der Schweizer Konkursverwalter teilte mit, dass dieser Eigentumsvorbehalt in der Schweiz nicht gültig sei. Somit gingen die beiden noch nicht bezahlten Maschinen in die Konkursmasse. Der Verlust des deutschen Herstellers war beträchtlich.



Checkliste

Nützliche Informationsstellen¹ und deren Leistungsangebot:

Industrie- und Handelskammern	Neben ihrem umfangreichen Dienstleistungsangebot für die Binnenwirtschaft, bieten die deutschen Industrie- und Handelskammern speziell für den Außenhandel vielfältige Leistungen, Beratungen und Hilfestellungen an.
Deutsche Handelskammern im Ausland	Bei den Auslandshandelskammern (AHK) handelt es sich um freiwillige Zusammenschlüsse von inländischen und ausländischen Unternehmen zur Förderung des bilateralen Handels. Das Dienstleistungsangebot der AHK ist stark bedarfsorientiert und umfasst annähernd den gesamten Bereich der Außenwirtschaft, wobei die Stärke der Auslandshandelskammern in der Kenntnis des betreffenden Marktes liegt.
Bundesagentur für Außenhandel (bfai)¹	Die Bundesagentur für Außenhandel (bfai) ist eine Dienststelle des Bundesministeriums für Wirtschaft. Die bfai bietet der deutschen Wirtschaft mit ihren zahlreichen gedruckten und elektronischen Informationsdiensten vielfältige – häufig branchenspezifische – Informationen.
Ausländische Handelskammern	Ähnlich wie die deutschen Auslandshandelskammern im Ausland bieten auch die Industrie- und Handelskammern dieser Länder deutschen Exporteuren einen Auskunfts-, Beratungs- und Geschäftsvermittlungsdienst an. Anschriften dieser Kammern erhalten Sie von Ihrer IHK.
Ländervereine¹	Mit Sitz in Hamburg bieten fünf unterschiedliche Ländervereine ihren Mitgliedern praxisnahe Hilfe beim Aufbau und bei der Abwicklung von Geschäften mit den betreffenden Ländern. Es handelt sich um den <ul style="list-style-type: none"> ■ Afrika-Verein e.V. ■ Australien-Neuseeland-Südpazifik-Verein ■ Ibero-Amerika-Verein e.V. ■ Nah- u. Mittelostverein e.V. ■ Ostasiatischer Verein e.V.

¹ Die Anschriften finden Sie im Anhang.

Ausstellungs- und Messeausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V. (AUMA)¹	Auskünfte, Beratung über Auslandsmessen, Vorbereitung von Gemeinschaftsausstellungen
Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)¹	bietet speziell für den mittelständischen Unternehmer vielfältige Export-Service-Leistungen sowie Länderberichte und Analysen
Bundesverband des Deutschen Exporthandels e.V.¹	Marktbearbeitung, Finanzierung, Auftragsabwicklung und Service für Unternehmen, die ihre Produkte nicht selbst exportieren wollen
Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e.V.¹	Beratung und Unterstützung bei der Anbahnung und Abwicklung von Exportgeschäften; speziell auch mit Staatshandelsländern
Centrale Marketinggesellschaft der deutschen Agrarwirtschaft (CMA)¹	Beratung für Firmen der Agrarwirtschaft, Beteiligung an Messen, internationale Verkaufsförderung, Außenwirtschaftsinformationen
Deutsche Botschaften	sind in Ländern ohne deutsche Auslandshandelskammern bei der Kontakthanbahnung behilflich
HWWA-Institut für Wirtschaftsforschung¹	Information und Dokumentation über Auslandsmärkte
Handwerkskammern	Einen speziellen Exportberaterservice für handwerkliche Betriebe bieten die Handwerkskammern in: Augsburg, Bayreuth, Berlin, Bremerhaven, Düsseldorf, Hamburg, Kaiserslautern, Koblenz, Mainz, Münster, Nürnberg, Regensburg, Saarbrücken, Stuttgart, Trier, Würzburg.
Internationale Handelskammern (IHK bzw. ICC)¹	Förderung des Welthandels in grundsätzlich allen Bereichen (Industrie, Handel, Dienstleistungen, Verkehr, Verkehrswesen, Bank- und Versicherungswesen usw.) durch Abbau von Handelsschranken; Förderung von Auslandsinvestitionen; Erarbeiten von Richtlinien zur vereinfachten Abwicklung von Verträgen, Zahlungen, Rechtsstreitigkeiten usw.
Kreditinstitute	Länderberichte, Nachweis von Lieferanten, Abnehmern und Vertretern; Beratung über Finanzierung und Zahlungsabwicklung
Speditionen	Länderberichte, Marktinformationen, Beratung über Verpackung, Transport, Zollabwicklung usw.

¹ Die Anschriften finden Sie im Anhang.

Fachverlage: ¹	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wolters Kluwer Deutschland (Deutscher Wirtschaftsdienst) Anschriften für die Außenwirtschaft, Fachliteratur zu Export und Import und zum Auslandsgeschäft ■ Verlag Carl H. Dieckmann Konsulats- und Mustervorschriften ■ Rudolf Haufe Verlag GmbH Nationale/Internationale Exportfachbücher ■ Hermann Luchterhand Verlag „Das Unternehmer-Jahrbuch“
----------------------------------	--



Weitere Hilfen

Inzwischen gibt es eine Fülle von Informationsangeboten im Internet. Nachfolgend werden einige wichtige Internetadressen benannt:

Suchmaschinen

www.suchfibel.de

Alles, was man über Suchmaschinen wissen muss

www.google.de

Der Shooting-Star! Direkte Homepage-Suche über „Auf gut Glück!“

www.metaspinner.de

Der Favorit unter den deutschsprachigen Meta-Suchmaschinen

Directories

www.kompass.com

Firmen- und Produktsuche in mehr als 70 Ländern mit einer exzellenten Branchen-/Produktdifferenzierung, sehr gut nutzbar auch im Dienstleistungsbereich (unter „Dienstleistungen für Firmen, Berater“)

www.europages.com

Firmen- und Produktsuche in mehr als 30 europäischen Ländern mit regionaler innerstaatlicher Aufgliederung als Besonderheit

www.corporateinformation.com

Informationen über Firmen, schnelle Branchenübersicht und Länder; zusätzlich sind Firmennachrichten, ein Abkürzungsverzeichnis über nationale Gesellschaftsformen sowie ein Währungsumrechner zu finden

¹ Ausführliche Informationen finden Sie im Anhang.

www.e-trade-center.com

Service der IHKs und der deutschen Auslandshandelskammern (AHK): Kooperationen, Waren und Dienstleistungen weltweit finden – und selbst gefunden werden!

Fördermittel

www.bmwa.bund.de

Umfassendeste Fördermitteldatenbank für Bundesländer, Bund und EU: Förderdatenbank > Förderdatenbank-Suche > am besten über „Standardsuche“ > Förderbereich „Export“ auswählen

europa.eu.int/comm/secretariat_general/sgc/aides/dgs_prg_de.htm

Komplettübersicht über EU-Fördermittel

www.muenchen.ihk.de

International > EU > Fördermittel: Die außenwirtschaftlichen Top-Förderprogramme der EU, Deutschland und Bayerns

Europäische Union und Binnenmarkt

europa.eu.int/business/de/index.html

Zentrale Seite der EU für Unternehmer mit starkem Akzent auf binnenmarkt-rechtlichen Fragestellungen; wichtigste Rubriken sind „Schlüsselthemen“ und „Binnenmarkt-vorschriften“

citizens.eu.int

Zentrale Seite der EU für Bürger mit sehr guten Informationen zum Thema Wohnen, Arbeiten, Studium, Forschung, Verbraucherrecht in anderen EU-Ländern

www.eic.de/index_1.html

Netzwerk der deutschen Euro Info Centres: Anlaufstellen für alle Binnenmarktfragen von kleinen und mittleren Unternehmen

Länder und Märkte

www.wko.at

Die beste deutschsprachige Adresse für straffe Länderinformationen zur Geschäftsabwicklung: „Publikationen“ (oben links) > Ländernamen eingeben > „Länderblatt“ auswählen

www.usatrade.gov/website/ccg.nsf

Country Commercial Guides (CCGs): „Jumbo“-Länderpakete zum Thema Export mit wertvollen Marketing- und Branchentipps

www.hvri.dk/engelsk/euguides/euguides.html

Firmengründung (auch Handwerk) in EU-14 (ohne Niederlande), in Norwegen sowie in den mittel- und osteuropäischen EU-Beitrittskandidaten (ohne Litauen)

www.dsgv.de/europaservice

> Länderinformationen; ausgewählte Rahmenbedingungen für Investitionen in einigen wichtigen europäischen Ländern

www.trade.gov/td/tic

Pflicht-Rubrik sind die „Country Information“ (natürlich u.a. mit den Country Commercial Guides (CCGs), einer weltweiten Übersicht der „Business Holidays“ sowie „Industry Information“ mit Branchenberichten)

www.tradeport.org

Fülle von guten Informationen unter der Rubrik „Market Research“: „Trade Statistics“, „Country Library“ und „Industry Library“ sind sehr empfehlenswert! Ferner gibt es eine praktische Einführung für Exporteinsteiger („How to Export“)

<http://www.fita.org/tradehub.html>

„Business Directories“ führen zu guten Links u.a. für Länder und Branchen; „Trade Leads“ führen zu Handelsplattformen

group-economics.dresdner-bank.de

Länderauswahl > Land anklicken: 2-seitige volkswirtschaftliche Schnellübersicht; unter der Rubrik „Veröffentlichungen“ sind überdies aktuelle außenwirtschaftliche Publikationen aufzufinden

www.bayerische-landesbank.de

„Märkte & Analysen“ auf der Homepage anklicken > „Länderberichte“ mit gutem Kurzüberblick oder auch „Zoom“ mit internationalem Konjunkturüberblick

www.imf.org/external/country/index.htm

Ausführliche volkswirtschaftliche Länderinformationen des Internationalen Währungsfonds (IWF)

www.export.nl

Informationen über „Countries“ (gut strukturierte Linksammlung!), „Industry Sector Reports“ und „Export Knowledge“

strategis.ic.gc.ca/sc_mrkti/ibinddc/engdoc/1a1.html

Land auswählen: gute Übersicht der vorhandenen Informationen, auch mit guten Brancheninformationen

www.worldbank.org/data

Volkswirtschaftliche Datensammlung vom Feinsten! Hervorragende internationale Vergleichsmöglichkeiten sind optimal für Analysezwecke

www.oecd.org

Vielzahl von aktuellen statistischen Daten über die OECD-Mitglieder (Industrieländer) unter „Statistics“

www.odci.gov/cia/publications/factbook/index.html

Das „World Factbook“ der CIA mit Basics (u.a. auch Landkarte) zu allen Ländern der Welt

lcweb2.loc.gov/frd/cs/cshome.html

Library of Congress – Country Studies: gut ist der geschichtliche Teil; zur Liste der verfügbaren Länder auf der Homepage etwas nach unten scrollen

www.ahk.de

Anschriften der deutschen Auslandshandelskammern in aller Welt; nach Anklicken eines bestimmten Landes gute Erstinformationen über die Register „Land & Leute“ und „Wirtschaftsinformationen“

Messen

www.auma.de

Termine/Daten für alle Messen national und weltweit

Reiseinformationen

www.auswaertiges-amt.de/www/de/laenderinformationen/index_html

Schneller Überblick über die deutschen Beziehungen zu Ländern, über Reiseinformationen, Arbeiten im Ausland sowie Adressen der politischen Vertretungen im In- und Ausland

Recht

www.loc.gov/law/guide/nations.html

Zahlreiche Links zu Rechtsinformationen für Länder weltweit

www.findlaw.com/12international/countries/index.html

Wirtschaftsrechtliche Linksammlung in Ergänzung zur vorherigen Internet-Adresse

www.jura.uni-sb.de/internet

Die wichtigste Adresse zum Thema aus Deutschland

Statistik

europa.eu.int/comm/eurostat

Fülle von volkswirtschaftlichen statistischen Informationen über die EU-15

rfe.wustl.edu/Data/index.html

Linksammlung der Länder außerhalb der USA unter „World and Non-U.S. Data“

www.cbs.nl/en/service/links/default.asp

Linksammlung statistischer Ämter weltweit

www.wto.org

> Resources: die Rubriken „Statistics“ und „Economic Research, Analysis“ enthalten substantielle Informationen zum globalen Handel

Zoll

mkaccdb.eu.int

Datenbank der EU informiert u.a. über Zollltarife, nichttarifäre Handelshemmnisse sowie GATS in über 70 Drittländern

www.export.gov/tcc

Das US-Pendant der EU-Market Access Database

Sonstiges

www.ixpos.de

Außenwirtschaftsportal mit vielen Links (Institutionen-orientiert)

www.localglobal.de

Außenwirtschaftsportal mit vielen Links (Nachrichten-orientiert)

www.muenchen.ihk.de

International > Export: Grundlegende Informationen über Exportabwicklung, Zoll- und Außenwirtschaftsrecht sowie Ausschreibungen

www.bff-online.de/

Sehr gute Informationen zur Umsatzsteuer (EU/Drittländer) und Doppelbesteuerung (mit Download aller bilateralen Doppelbesteuerungsabkommen der Bundesrepublik Deutschland)

www.incoterms.org

Die „incoterms wallchart“ zum Downloaden zeigt eine gute Übersicht der Incoterms 2000

www.hermes-kredit.com/aga/service/landklas.html

„Länderklassifizierung“ für die Ausfuhrleistung (als genereller Länder-Risikoindex nutzbar)

www.transparency.org/cpi/index.html#cpi

CPI 2002 > Länderklassifizierung gemäß Korruptionsgrad

dict.leo.org/?lang=de

Sehr schnelles und leicht zu bedienendes Wörterbuch Deutsch-Englisch/Englisch-Deutsch

www.telefonbuch.com

Links zu Telefon- und Branchenbüchern aus allen Kontinenten